



Polizeirevier Wittenberg

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 28.03. bis 29.03.2023

Kriminalitätslage:

Unbekannte schlugen Fahrzeugscheiben ein

Im Tatzeitraum vom 28.03.2023 / 23.00 Uhr bis zum 29.03.2023 / 07.15 Uhr schlugen unbekannte Täter in der Wallstraße in Wittenberg zwei Scheiben eines Pkw VW Polo ein und durchwühlten den Fahrgastraum. Nach Angaben des Geschädigten sei aus dem Fahrzeug nichts entwendet worden.

Im Zuge der Sachverhaltsaufnahme konnte ein weiteres angegriffenes Fahrzeug in unmittelbarer Tatortnähe festgestellt werden. Dabei handelt es sich um einen Skoda Fabia. Dort wurde durch die unbekanntes Täter ein kleines Loch in eine Scheibe geschlagen. Auf Grund der Größe des Loches kann davon ausgegangen werden, dass aus dem Fahrzeug nichts entwendet wurde.

Diebstahl eines Katalysators

Wie der Polizei am 29.03.2023 um 12.53 Uhr angezeigt wurde, haben unbekannte Täter im Tatzeitraum vom 23.03.2023 / 09.00 Uhr bis zum 24.03.2023 / 07.00 Uhr in der Straße der Befreiung in Wittenberg den Katalysator eines Pkw Renault abgetrennt und entwendet.

Verkehrslage:

Wildunfall mit anschließendem weiteren Unfall mit verletzten Personen

Eigenen Angaben zufolge befuhr ein 51-jähriger Skoda-Fahrer am 29.03.2023 um 06.16 Uhr die B 2 aus Richtung Elbrücke kommend in Richtung Pratau. Hinter der Einmündung Brückenkopf stand plötzlich ein Wildschwein auf der Fahrbahn. Trotz sofort eingeleiteter Gefahrenbremsung kollidierte er mit dem Tier, welches am Unfallort verendete. Am Fahrzeug entstand Sachschaden.

Während er den Notruf wählte, seien zwei weitere Fahrzeuge über das bereits verendete Wildschwein gefahren. Diese haben jedoch nicht angehalten. Durch das auf der Fahrbahn liegende Wildschwein kam es im weiteren Verlauf zu einem weiteren Unfall mit Personenschaden.

Demnach musste eine 39-jährige VW-Fahrerin nach eigenen Angaben aufgrund der Bremsung eines vorausfahrenden Fahrzeugs ebenfalls bremsen und ausweichen. In der weiteren Folge fuhren ein dahinterfahrender 55-jähriger Seat-Fahrer

auf den VW, ein 56-jähriger Daimler-Benz-Fahrer auf den Seat und eine 41-jährige Transporter-Fahrerin auf den Daimler-Benz auf. Alle vier Fahrzeuge wurden beschädigt, wobei der Seat, der Daimler-Benz und der Transporter nicht mehr fahrbereit waren und abgeschleppt werden mussten. Der Daimler-Benz-Fahrer, die Transporter-Fahrerin sowie die drei im Transporter befindlichen Insassen im Alter von 11 und 13 Jahren wurden leicht verletzt und ins Krankenhaus gebracht. Die B 2 war in Richtung Pratau von 06.31 Uhr bis 07.19 Uhr voll gesperrt. Von 07.20 Uhr bis 08.52 Uhr war ein Fahrstreifen wieder befahrbar. Der Verkehr wurde an der Unfallstelle vorbeigeleitet.

Sonstiges:

Fahren unter Alkoholeinfluss

Im Rahmen der Streifentätigkeit kontrollierten die Beamten am 28.03.2023 um 22.18 Uhr in der Ernst-Moyat-Straße in Zschornowitz den Fahrer eines Opels. Dabei wurde bei ihm Alkoholgeruch festgestellt. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 0,5 Promille. Folglich wurde ein Ordnungswidrigkeitsverfahren eingeleitet und die Weiterfahrt untersagt.

Rotlichtverstoß

Ebenfalls im Rahmen der Streifentätigkeit wurde am 29.03.2023 um 01.38 Uhr in der Alten Wittenberger Straße in Jessen ein Seat-Fahrer angehalten und kontrolliert. Zuvor passierte er die Kreuzung Alte Wittenberger Straße / Arnsdorfer Straße bei Rot. Nach erfolgter Belehrung und Tatvorwurf gab der junge Mann den Verstoß zu. Er muss nun mit einem Bußgeld in Höhe von 90 Euro und einem Punkt rechnen.

Impressum:

Polizeirevier Wittenberg
Pressestelle
Juristenstraße 13a
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0

Fax: (03491) 469 210

Mail: presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de